Geschrieben von: Lorenz
Montag, den 05. April 2021 um 18:21 Uhr

Verfolgungsfahrt über mehr als 120 Kiometer Distanz

In Verbrechermanier: Mit schwarzem Mercedes auf der Bundesstraße 1 der Polizei davongerast

Montag 5. April 2021 – **Einum (wbn). Der Fahrer eines schwarzen Mercedes der E-Klasse ist auf der Bundesstraße 1 vor einer Verkehrskontrolle geflohen. Dabei ist er streckenweise mit mehr als 200 Stundenkilometern über Landstraßen im Landkreis Hildesheim gerast.**

Unter mutwilliger Gefährdung anderer Verkehrsteilnehmer. Zum Schluss ist er über die Bundesautobahn 7 Richtung Hannover gerast – mit mehr als 230 km/h.

Fortsetzung von Seite 1 Hat dabei Geschwindigkeitsbeschränkungen – auch an Baustellen – missachtet. Aufgrund von Graupelschauern hat die Polizei die Verfolgung des kriminell rasenden Verkehrsteilnehmers aufgegeben, zumal das Fahrzeugkennzeichen erfasst worden war. Die Ermittlungen dauern an. Es werden Zeugenhinweise erbeten. Nachfolgend der Polizeibericht vom heutigen Ostermontag: „Am Ostermontag, 05.04.2021, gegen 08:25 Uhr, möchte eine Funkstreifenwagenbesatzung der Autobahnpolizei Hildesheim einen schwarzen PKW Mercedes E-Klasse auf der B1 in Hildesheim-Einum einer Verkehrskontrolle unterziehen. Als die Beamten dem PKW Anhaltezeichen geben, flüchtet dieser mit überhöhter Geschwindigkeit in Fahrtrichtung Bettmar.

Der Funkstreifenwagen nimmt die Verfolgung auf, welche sich über die Ortschaften Dinklar, Farmsen, Dingelbe, Wöhle, Ottbergen und zurück nach Dinklar fortsetzt.

Der flüchtige PKW erreicht dabei innerorts Geschwindigkeiten von ca. 150 km/h und auf den Landstraßen Geschwindigkeiten von ca. 200 km/h.

In der Ortschaft Dinklar kommt es zu einer Gefährdung eines unbeteiligten Verkehrsteilnehmenden. An der Einmündung der Straße "Große Seite" auf die Bettmarer

Straße missachtet der PKW die Vorfahrt eines roten Kastenwagens, älteres Modell (möglicherweise Renault Kangoo oder ähnlicher Typ), als er über die Gegenfahrbahn linksseitig an einer Verkehrsinsel vorbeifährt. Der unbeteiligte PKW muss stark abbremsen, um eine Kollision zu vermeiden.

Im weiteren Verlauf fährt der Flüchtige über die B1 in Richtung Hildesheim und dort auf die BAB 7 in Fahrtrichtung Hannover auf. Hier fährt der PKW nun mit einer Geschwindigkeit von ca. 230 km/h und missachtet diverse Geschwindigkeitsbeschränkungen, u.a. in Baustellen.

Aufgrund des zu dieser Zeit sehr geringen Verkehrsaufkommens kommt es auf der BAB zu keinen weiteren Gefährdungen von unbeteiligten Verkehrsteilnehmenden. Im Bereich Soltau wird die Verfolgungsfahrt durch die Polizeikräfte abgebrochen, da der PKW trotz widriger Witterungsverhältnisse mit Starkregen und Graupelschauern seine Geschwindigkeit nicht verringert.

Im Einsatz war eine Vielzahl von Polizeikräften aller angrenzenden Dienststellen entlang der Fahrtstrecke. Die Ermittlungen wurden aufgrund des vorhandenen abgelesenen Kennzeichens aufgenommen.

Die Polizei Hildesheim bittet weitere Zeugen sich telefonisch unter der

05121/939-225 (Autobahnpolizei Hildesheim) oder bei jeder anderen örtlichen Polizeidienststelle zu melden. Insbesondere der Fahrzeugführende des in Dinklar gefährdeten roten Kastenwagens wird gebeten, sich bei der Polizei zu melden.“